

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Religion Sekundarstufe I, Ausgabe: 4

Titel: Pfingsten in Symbolen (10 S.)

Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.eDidact.de/sekundarstufe.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@eDidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377









<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

7.3.2 Pfingsten in Symbolen











Lernziele:

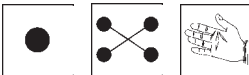


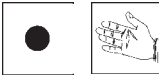
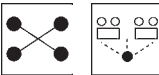
Die Schüler sollen

- verschiedene Zeichen aus dem Alltag beschreiben und erklären,
- die tiefere Bedeutung von Symbolen an Beispielen erfahren,
- sich mit den Symbolen der Pfingstgeschichte auseinander setzen,
- die Wirkungen des Pfingstgeistes in Symbolen und Botschaften entdecken.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Inhalte und Materialien (M)
<p>I. Hinführung</p> <p>Bei der Hinführung sollen allgemein bekannte Zeichen und Symbole im Vordergrund stehen.</p> <p>Die Lehrkraft kopiert das Arbeitsblatt M1 für jeden Schüler und fertigt zusätzlich eine Vergrößerung an. Für die Vergrößerung die Arbeitsaufträge abdecken.</p> <p>Die Schüler kommen im Sitzkreis zusammen. Hier werden die verschiedenen Begriffe erklärt.</p> <p>Die Schüler überlegen sich weitere Zeichen und Symbole und teilen diese dem Plenum durch Mimik, Gestik oder bildhaft mit.</p> <p>Alternative: In unserer Umwelt gibt es viele Zeichen und Symbole. Die Schüler suchen danach und zeichnen sie auf.</p>	<div style="text-align: center;">  </div> <p>Aus dem Alltag kennt jeder Schüler eine Fülle von Zeichen und Symbolen. Die Lehrkraft demonstriert ein Handzeichen. Zum Beispiel: Daumen nach unten. Die Schüler benennen und erklären das Zeichen und geben weitere Beispiele.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;">  </div> </div> <p>Die Schüler bearbeiten das Arbeitsblatt „Zeichen und Symbole“. → Arbeitsblatt 7.3.2/ M1a* → Lösungsblatt 7.3.2/M1b</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>Die Schüler stellen ihre Ergänzungen vor und skizzieren sie auf der bereitgelegten Vergrößerung.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;">  </div> </div> <p>Die Schüler stellen ihre Zeichen und Symbole durch Gestik oder Mimik vor. Das Plenum benennt und erklärt sie. Die Erklärungen werden an die Tafel geschrieben.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;">  </div> </div> <p>Die Schüler gehen durch das Klassenzimmer, die Schule und evtl. auch auf die Straße – auf der Suche nach Symbolen. Die Klasse kann in verschiedene Gruppen eingeteilt werden, die an verschiedenen Orten suchen.</p>

7.3.2 Pfingsten in Symbolen

<p>II. Erarbeitung</p> <p>Erklärungen für Zeichen sind in der Regel für alle klar und verständlich. Mit Symbolen dagegen verbinden Menschen sehr unterschiedliche Inhalte und Erfahrungen. Symbole haben eine tiefere Bedeutung.</p> <p>Die Lehrkraft teilt die Klasse in drei Gruppen ein. Sie hat drei Zettel mit je einer Aufschrift vorbereitet: „Feuer“, „Atem“ und „Sturm/Wind“. Sie hält für jede Gruppe ein DIN A3-Blatt bereit. Bei großen Klassen können mehrere Gruppen das gleiche Thema bearbeiten.</p> <p>Damit sich die Schüler von ihrer Gruppenarbeit lösen können, kann man eine Atemübung durchführen. Die Klasse bildet dabei einen Stuhlkreis. Die Ergebnisse der Gruppenarbeit liegen verdeckt in der Mitte des Kreises.</p> <p>Um diese Phase abzuschließen (oder wenn die Klasse zwischenzeitlich unruhig wird) kann man das folgende Spiel einfügen.</p> <p>Die Lehrkraft verteilt Papierstreifen mit verschiedenen Aussagen: „In diesem Haus herrscht ein guter Geist!“ „Spiel nicht mit dem Feuer!“ „Mir stockt der Atem!“ „Der Sturm war gewaltig!“ „Ich bin Feuer und Flamme!“</p> <p>Die erarbeiteten Symbole finden sich in der Pfingstgeschichte wieder.</p>	<div style="text-align: center;">  </div> <p>Die Lehrkraft fragt die Schüler: „Was verbindet jeder von euch mit dem Begriff ‚Feuer‘?“. Danach fragt sie nach Sturm/Wind und Atem. Jeder Schüler sagt reihum nur einen Satz zur gestellten Frage (Blitzlicht).</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Jede Gruppe zieht einen Textstreifen. Alle Gruppen haben den gleichen Arbeitsauftrag: „Gestaltet das Blatt mit Begriffen, Wortfeldern, Sprichwörtern, Formen und Farben, die euch spontan zu diesem Wort einfallen.“ Es ist ratsam, den Arbeitsauftrag an die Tafel zu schreiben.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Atemübung: „Wir stellen uns gerade hin, lassen die Arme locker hängen und atmen tief ein und aus. Wir spüren, wie die Luft in uns eindringt und wie wir sie wieder hergeben müssen. Wir versuchen den Atem so lange wie möglich anzuhalten. Wir atmen nochmals tief durch und lockern unsere Arme und Beine.“</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>Die Ergebnisse der Gruppenarbeit werden nacheinander aufgedeckt und präsentiert.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Die Schüler stellen die Aussagen pantomimisch dar und sprechen darüber.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Je nach Wahl kann der Text still oder von mehreren Schülern gelesen werden. Die Arbeitsaufträge lösen die Schüler in Einzelarbeit. – Die Lösungswörter sind (ungeordnet) unten auf dem Blatt angegeben. → Arbeitsblatt 7.3.2/M2a**</p>
--	--

<p>Die vertiefende Auseinandersetzung mit der Pfingstgeschichte geschieht mithilfe des Arbeitsblatts: „Was war los am Pfingsttag?“</p>	 <p>Die Arbeitsaufträge 1 und 2 bearbeitet jeder Schüler für sich. Im Anschluss bilden die Schüler Kleingruppen für Arbeitsauftrag 3. → Arbeitsblatt 7.3.2/M2b**</p>
<p>III. Weiterführung und Transfer</p> <p>Wind, Feuer und Atem sind Symbole, die wir Menschen unmittelbar erleben und erfahren. Manchmal unsichtbar, aber dennoch spürbar und lebensnotwendig. Auch der Geist Gottes, der Heilige Geist, ist unsichtbar. Nur seine Wirkung ist erkennbar: Aus den resignierten Jüngern werden begeisterte Verkünder der Botschaft Jesu. Ihre Begeisterung löst Bewegung und Dynamik aus. Und bei uns?</p> <p>Die Fallbeispiele können den Schülern dabei helfen, die Veränderungen wahrzunehmen.</p> <p>Die Lehrkraft besorgt farbige Flyer, etwa in der Größe einer halben Postkarte, und einige Luftballone. Die Ballone steigen nur mit Helium. Sollte dies nicht möglich sein, können die Flyer auch im Schulhaus verteilt aufgehängt werden.</p> <p>Auch mithilfe von E-Mail oder SMS können die vielfältigen Wirkungen des Pfingstgeistes ausgedrückt und übermittelt werden.</p> <p>Alternative: Was bewirkt der Heilige Geist? – Die Schüler setzen sich mit unterschiedlichen Aussagen auseinander und gestalten eine Collage.</p>	 <p>Die Schüler überlegen sich Situationen, in denen der Heilige Geist wirkt oder wirken kann. Mögliche weitere Antworten: „Wir machen uns gegenseitig Mut.“ „Wir lachen niemanden aus.“ „Wir nehmen auf einander Rücksicht.“ „Wir unterstützen den, der unsere Hilfe braucht.“ „Das packe ich schon, ich habe keine Angst.“ Die Ergebnisse der Schüler werden als Besinnungstext vorgetragen. → Arbeitsblatt 7.3.2/M3*</p>  <p>Die Schüler lesen die Beispiele und bearbeiten die Arbeitsaufträge. → Arbeitsblatt 7.3.2/M4*</p>  <p>Wo und wie können wir heute die Wirkungen des Pfingstgeistes erfahren? Jeder Schüler überlegt sich einen Begriff sowie ein passendes Symbol für die Wirkung des Pfingstgeistes und gestaltet damit seinen Flyer. Die Flyer an die Ballone knüpfen und im Pausenhof steigen lassen.</p>  <p>Die Schüler bearbeiten das Arbeitsblatt „Der Geist Gottes wirkt“. Die Ergebnisse werden auf einem großen Plakat platziert und nach Möglichkeit in der Aula der Schule präsentiert. → Arbeitsblatt 7.3.2/M5*</p>

Tipp:

- Klaus Schilling: „Wege ganzheitlicher Bibelarbeit“, Verlag Katholisches Bibelwerk, Stuttgart
- Elsbeth Bihler: „Symbole des Lebens – Symbole des Glaubens“, Lahn Verlag, Limburg